

Heidelberg, den

Fakultät:

An den
Senat

Verleihung der Bezeichnung “außerplanmäßiger Professor“ (§ 39 Abs. 4 LHG u. § 26 GO)

Privatdozent*in (Name, Vorname):

Tätigkeitsort:

Beschluss des Fakultätsrats am:

Antrag der Fakultät an den Senat am:

Datum der Habilitation:

Verleihung der Lehrbefugnis am:

Wiederverleihung am:

Beginn der selbstständigen Lehrtätigkeit (als Privatdozent*in):

Art und Umfang der selbstständigen Lehrtätigkeit (als Privatdozent*in):

2-jährige Tätigkeit als Privatdozent*in erfüllt?

ja

nein

Wenn nicht, wodurch ist eine Ausnahme gerechtfertigt?

Zwei Gutachten von hauptberuflich tätigen Professor*innen, die einer auswärtigen Universität bzw. einer vergleichbaren wissenschaftlichen Einrichtung angehören.

Die Gutachten sollen insbesondere darüber Auskunft geben, ob sich die/der Privatdozent*in seit Verleihung der Lehrbefugnis in Forschung und Lehre bewährt hat.

Name, Vorname der/des Gutachter*in:

Tätigkeitsort der/des Gutachter*in:

Bestätigen die Gutachter*innen, dass die/der Privatdozent*in die Anforderungen erfüllt, die nach § 47 LHG an die Einstellung von Professor*innen gestellt werden?

ja nein, weil

Wenn der Wohnsitz der/des Privatdozent*in weiter als 50 km entfernt ist:

Bestätigung der Fakultät, dass die regelmäßige Wahrnehmung der Lehrverpflichtung gewährleistet ist:

ja nein

Personalunterlagen der/des Privatdozent*in:

Lückenlose Übersicht über Art und Zeit (Bezeichnung der Semester) der Lehrtätigkeit

Übersicht über die wissenschaftlichen Veröffentlichungen

(Bitte folgendermaßen anordnen und gut kenntlich machen: Wissenschaftliche Veröffentlichungen **vor** der Habilitation und wissenschaftliche Veröffentlichungen **nach** der Habilitation)

Vollständig ausgefüllter Personalbogen neuesten Datums mit Lichtbild

Lebenslauf (neuesten Datums)

Es wird versichert, dass die exportkontrollrechtlichen Vorschriften im Rahmen der Anwendung des folgenden Prüfschemas zum Zeitpunkt der Antragstellung eingehalten werden:

https://www.uni-heidelberg.de/md/zentral/einrichtungen/verwaltung/recht/geschuetzt/rsch.nr.4_2023-08-14.pdf

Heidelberg, den

Unterschrift Dekan*in
Name, Vorname: